
C2 Lokales

LESERBRIEF



Friedel Ferber mahnt die Ratsmitglieder zu Sachbezogenheit. RP-FOTO: UM

Schlechtes Schauspiel

Zum Bericht „Sozialarbeit - von Heuchelei bis Schadenfreude“

Sind die von uns gewählten Ratsmitglieder als Entscheidungsträger unfähig? Mit der Behandlung des so wichtigen Themas „Schulsozialarbeiter“ haben sie sich ein Armutszeugnis ausgestellt. Selbstdarstellung ist nach der Ablehnung der Verwaltungsvorlage angesagt. Mawewski sagt: „Das Projekt steht vor dem Aus“, Dr. Ballin-Meyer-Ahrens erklärt: „Trotz des Ratsbeschlusses sei die Schularbeit nicht gefährdet“, Friedrich Busch zeigt eine nicht angebrachte Schadenfreude über „eine schwere Abstimmungsniederlage“ der anderen. CDU, Grüne und Opladen Plus wirft denjenigen, die eine Steuererhöhung ablehnen vor, „dass sie nicht sagen woher das Geld verlässlich kommen soll“ und erklärt, die „handeln heuchlerisch“. Nun sollte man doch erst einmal abwarten, was die Verwaltung mit dem Antrag machen wird, vielleicht fällt ihr ja noch eine andere Variante ein.

Kommunalpolitiker sollten künftig besser miteinander kommunizieren und uns Bürgern vor solch weiteren, schlechten Schauspielen, bewahren.

Friedel Ferber
Leverkusen